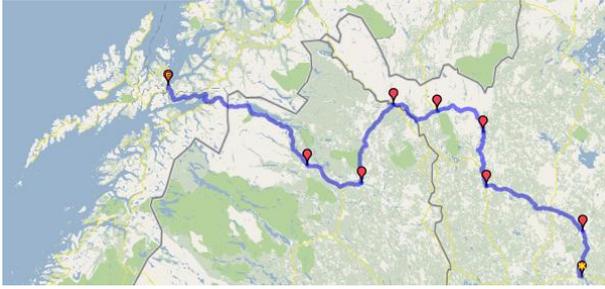


Route Kemijärvi nach Harstad



Richtung Kittilä werden wir unterwegs vom Militär begrüßt



In Sodankylä - ist kurz nach Kittilä – haben wir noch 2 Kirchen besichtigt - die alte / von 1689



nichts als Prärie hier in Lapland .....



die neue Kirche

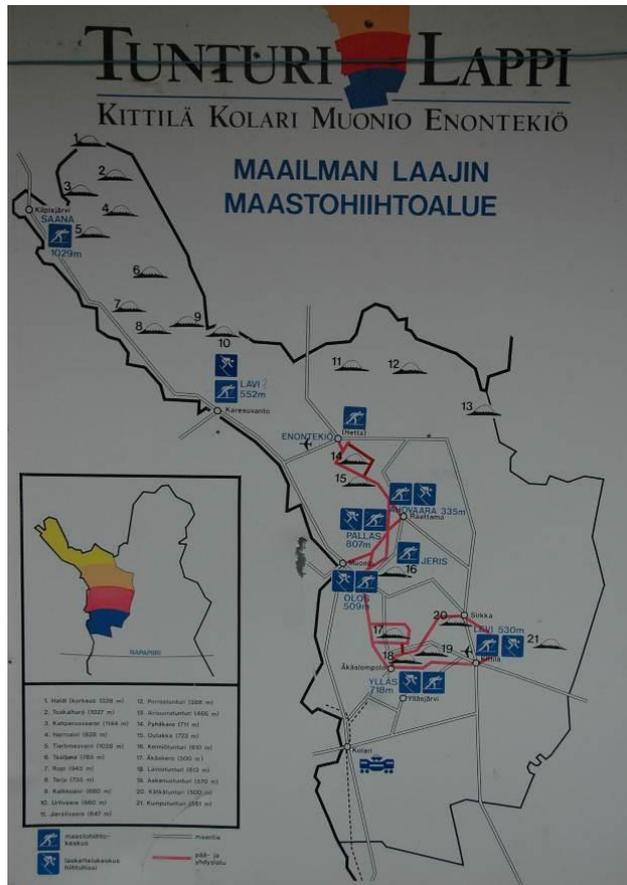


Mitternachtssonne in Kittilä – wir haben aber schon bessere Campingplätze erlebt ....



Lapland ist immer wieder interessant – Sonne, Berge und natürlich die Mitternachtssonne

Alle Skigebiete in Finnisch Lapland – Levi, Olos, Pallas, etc.



Camping Harriniva in Muonio – Hundeschlittencenter in Finnland



mit Muoniojoki



Grenze zu Schweden ist nahe



Skigebiet Kittilä Levi auf dem Weg nach Muonio – Berg Levi ist 531m hoch ...



Anita musste wieder mal putzen – alles muss raus ...



und dann haben wir noch einen la Strada Regent L im Camping Harriniva in Muonio getroffen



Unterwegs mit dem Velo ins Skigebiet Olos in der Nähe von Muonio



der Berg Olastunturi ist 509m hoch



Chäsi hat am Samstag umparkiert und siehe da der Satellitenempfang für Radio und TV funktioniert nun auch wieder



und Anita bekommt am Nachmittag auch den gewünschten Schattenplatz .....



Jetzt sind die Reentiere auf der Alp Olos .....

Es ist Zeit eine erste Bilanz zu unserem pensionierten Praktikum zu machen:

Wir sind nun seit vier Wochen „on the road mit nordy“ in Scandinavien unterwegs. Wir haben unsere ersten Lehren mit dem Camperleben gemacht, sind immer noch überzeugt, dass richtige getan zu haben. Das Wetter hat uns für nordische Verhältnisse bisher sehr verwöhnt: in Norddeutschland und Savonlinna war es noch sehr garstig.

An allen anderen Standorten und es waren schon ca. zwanzig, hatten wir Sonnenschein und sehr angenehme und sogar heisse Temperaturen.

Der Schreibende hatte bisher für den Norden immer folgende Aussage parat - ein Drittel durchzogen, ein weiterer Drittel schön und der Rest wäre somit Regen - stimmt für unsere letzten vier Wochen absolut nicht. Mein Schatz Emo hat mir aber immer versucht zu erklären, dass es im Norden wie bei uns ist. Ich glaube es nun auch .....

Wir fahren morgen von Muonio über die Grenze nach Schweden nach Kiruna und hoffen weiterhin auf den Wettergott, damit wir die Lofoten bereits während dieser Reise besuchen können. Verzeih mir Silvia .....

Koski (Stromschnellen) im Torne River – aus dem Eis wird alle Jahre das Icehotel in Kiruna gebaut



Wir haben im Camping Ripan in Kiruna mit guter Infrastruktur übernachtet



Wir konnten das „Kircheli de Kiruna“ bzw. die schönste Stabskirche besichtigen – die Kirche wurde übrigens vom damaligen Chef der Bergarbeiter Anfang des 19. Jahrhunderts erbaut.



Die Stabskirche von innen:



Ab 2012 soll das Bahntrasse der Bergarbeiter verschoben und ab 2013 soll ganz Kiruna um 5km verschoben werden – ein Jahrhundert Projekt .....



Die schöne Stabskirche und auch das Stadthaus werden neu gebaut ....

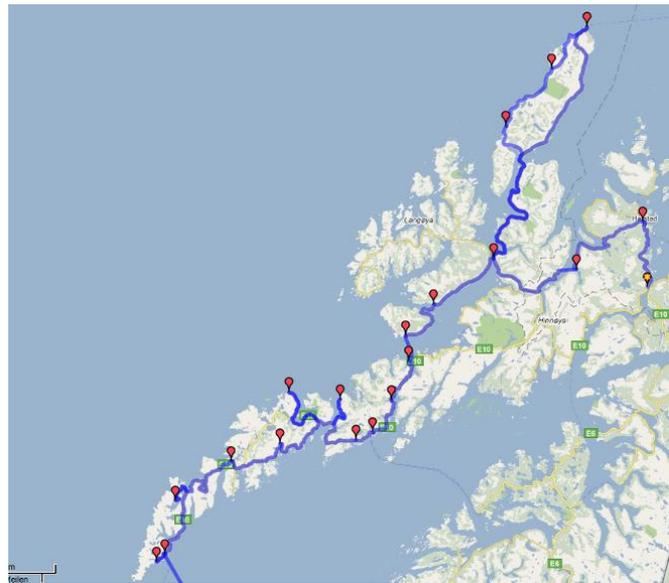
der Bergarbeiter von Kiruna



Über die Berge von Schweden nach Norwegen



Route Vesteralen und Lofoten



Aussicht zur Insel Grytoya im Camping Harstad



# Lapland, Vesteralen und Lofoten

9.6. – 21.6.2011

Unsere erste Fähre in Norwegen über den Gullefjord von Refsnes nach Flesnes



die Bilder der schönen Landschaft



wieder einmal eine Kirche .....



und auch das Matterhorn haben wir fotografiert



Weiterfahrt zu den Vesteralen nach Andenes -  
die Brücke nach drüben



wirklich einmalig schön diese Gegend  
oberhalb der Lofoten

Camping Stave im Norden der Vesteralen –  
mit SAT und WLAN

Wir haben uns kurzfristig entschieden auch  
noch die Vesteralen zu befahren – ist einmalig  
schön diese Inselwelt hier am nördlichsten  
Punkt unserer Reise und erst noch bei gutem  
Wetter und mit Mitternachtssonne



# Lappland, Vesteralen und Lofoten

9.6. – 21.6.2011



Sandstrand beim Camping, aber noch mit sehr kaltem Wasser



Brücke bei Stokmarknes kurz vor Melbu



Die nächste Fähre in Norwegen über den Hadsselfjorden von Melbu nach Fiskebol



im Camping Sandvika in der Nähe von Svalvaer ist es auch wirklich einmalig schön



Auch in diesem Camping haben wir SAT für TV und Radio und auch WLAN, damit wir die Berichte in die Homepage hochladen können.

Wir haben nicht damit gerechnet, dass wir die Lofoten bei so schönem Wetter besuchen können - dies ist notabene unser 3. Versuch und diesmal hat es geklappt - wir sind happy

.....



Die Strasse E10 in den Lofoten heisst „Kong Olavs Veg“ und startet an der Ricksgrensen zu Schweden in Bjornfjell



Wir sind vom Camping Sandvika bei Kabelvag bei gutem Wetter einen Pfad in die Höhe gewandert und haben die Lofoten von oben bestaunt – muss man gesehen haben – wirklich sehr schön und einmalig



Nach der Wanderung mit Sicht auf die Lofoten von oben, haben wir die Lofoten Kathedrale von aussen besichtigt – Anita bezahlt für Kirchen aus Prinzip keinen Eintritt auch keine 2x30NOK!



die Brücke führt von der Lofoten-Insel Austvagoy nach Vestvagoy



und noch ein unbewohntes Lofoteninseli .....



Camping Brustranda in der Nähe vom Stamsund im Süden der Lofoten



Wir sind nicht alleine – sieht nur so aus – es hatte einige Schweizer im Camping Brustranda

Drei Tage haben wir im Camping Brustranda am Rolvsfjord auf der Lofoten Insel Vestvagoya verbracht – am Samstag sind wir mit den Bikes nach Leknes und mit Umwegen zurück geradelt (ca. 50km) und am Sonntag haben wir eine Wanderung „Rings um den Brattflogan“ gemacht.

Aussicht vom Brattflogan (460m) in den Rolvsfjord



Die Nordküste von Vestvagoya



# Lapland, Vesteralen und Lofoten

9.6. – 21.6.2011

Auf dem Brattflogan haben wir auch zwei Schneehühner getroffen .....



Das wandern in den Lofoten ist sehr anspruchsvoll, weil die Wege nicht gekennzeichnet sind und man immer wieder auf Hochmoore trifft und danach den Weg suchen muss – aber schön war es trotzdem.



Wir sind seit Mittwoch 15. Juni 2011 in den Lofoten und hatten bisher nur super Wetter mit ca. 20 Grad.

Am Montag 20. Juni 2011 geht es weiter zur letzten Lofoteninsel Moskenesoya wo wir auf die Fähre nach Bodö gehen werden.

Wir haben die weissen Sandstrände in Utakleiv und den Nusfjord besichtigt.

weisse Sandstrände in Utakleiv auf der Insel Vestvagoya



Nusfjord auf der Insel Flakstadoya – die Fischerhütten sind Unesco Kulturgut – und mit getrockneten Fischköpfen



Camping Fredvang im Norden der Insel  
Moskenesoya



Das Wetter hat umgeschlagen und die Wolken  
hängen an den Berggipfeln der Lofoten,  
jedoch immer noch ohne Regen und mit 11  
Grad.

Letzte Eindrücke der Lofoten in Moskenes



wir warten 5h auf die Fähre in Moskenes



unsere Fähre nach Bodö



Tschüss Lofoten, wir kommen sicher wieder



und zum Abschluss der Routenchef der  
Lofoten .....

